



UNNA



Stadtwerke  
Unna

Unsere Energie.

Die Klimakampagne der Kreisstadt Unna.



Unna:  
Genau mein  
Klima!

Die Klimafibel:

**Klimaschutz**  
**- einfach machen!**

# Inhalt

Machen Sie Ihr Klima	4
Wunderwaffe Fahrrad	5
Wochenmärkte: regional und von hier	10
Bewusst genießen	11
Kaufen mit Verstand	14
Die eigenen vier Wände	17
Gut für Sie und Ihr Haus in Unna	18
Strom und Wärme einfach selber produzieren	20
Entsiegeln und Begrünen: Unna aufatmen lassen	21
Stark gegen Starkregen	22





## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Klimawandel ist eine große Herausforderung, welche uns alle betrifft. Zusammen können wir dem Klimawandel entgegen wirken und unsere Umwelt und Lebensqualität erhalten.

Dabei müssen wir auf allen Ebenen gemeinsam handeln. Ob in der Familie, im Alltag, am Arbeitsplatz oder in der Politik: Wir alle können einen Beitrag zum Schutze des Klimas leisten.

Wer etwas zum Klimaschutz beitragen möchte, muss vor allem darauf achten, Energie einzusparen und den Einsatz erneuerbarer Energien zu unterstützen. Aber auch an vielen anderen Stellen ist Handeln gefragt. So können wir schon heute wesentliche Bausteine des Klimaschutzes in unserem privaten Bereich umsetzen. Die Bandbreite an persönlichem Engagement geht dabei in vielerlei Richtungen.

Die Klimafibel möchte uns ermutigen, unsere persönliche Klimabilanz zu verbessern und soll dazu anregen, den eigenen Alltag nachhaltiger zu gestalten. Die folgenden Seiten bieten uns deshalb einige Anregungen und einfache Alltagstipps, wie wir besser für uns und gleichzeitig für das Klima sorgen können.

Lassen Sie uns diese Herausforderung gemeinsam angehen. Ich wünsche Ihnen viel Inspiration und Freude mit der Klimafibel der Kreisstadt Unna.

Ihr Bürgermeister  
Dirk Wigant



## Machen Sie Ihr Klima

Mit wenig Aufwand hat jeder die Möglichkeit, einen positiven Beitrag für das Klima beizutragen. Wenn jede oder jeder Zehnte von uns pro Tag einen einzigen Kilometer weniger mit dem Auto fährt, ersparen wir Unna den CO<sub>2</sub>-Ausstoß einer ganzen Erdumrundung mit dem Auto – pro Tag! Wenn ca. 6.000 Bürger:innen in Unna mit einer schaltbaren Steckerleiste drei Standby-Geräte abschalten, sparen wir in unserer Stadt rund 10 Millionen Watt – pro Tag!

Mit dem Rad erreichen Sie viele Ziele in der Innenstadt oder rund um Unna. Zudem sparen Sie Zeit und Energie.

Die folgenden Seiten bieten Ihnen Anregungen wie Sie Ihren Alltag klimafreundlicher gestalten können. Sie können selbst entscheiden, wie stark Sie sich einbringen. Egal, ob im Großen oder im Kleinen – machen Sie es so, wie es zu Ihnen und Unna passt. Unsere Tipps sollen Sie inspirieren, Ihr Verhalten zu überdenken. Zu größeren Investitionen für Sanierungen oder Solaranlagen und die Anforderungen an Ihre Wohnung informieren wir Sie auch gerne.

[www.unna.de/klimaschutz](http://www.unna.de/klimaschutz)

## Wunderwaffe Fahrrad

Viele von uns haben diese „Wunderwaffe“ wahrscheinlich schon im Keller, der Garage oder können sie relativ günstig neu oder gebraucht beschaffen: das gute alte Fahrrad. Perfekt, dass wir damit einen großen Beitrag zum Klimaschutz leisten können.

Wenn Sie in Unna bis in den Herbst und Winter ein- bis zwei mal die Woche an der frischen Luft radeln, stärken Sie Ihr Immunsystem und reduzieren die Wahrscheinlichkeit auf Erkältungen.

Was man dabei wissen sollte: Mit dem Fahrrad ist man im innerstädtischen Bereich meistens genauso schnell unterwegs wie mit dem Auto, oft erreicht man das Ziel sogar noch schneller! Zudem entfällt die Parkplatzsuche, ebenso wie die Kosten für Sprit, Steuern, Versicherungen und Wartungen.



## Fahrradfreundliches Unna

Unna ist als fahrradfreundliche Stadt ausgezeichnet - und stolz auf dieses Prädikat. In 2021 wurde ein Infrastruktur-Maßnahmenpaket für die Umsetzung des Radverkehrskonzeptes von rund 1,6 Mio. Euro auf den Weg gebracht. Ein weites Netz von Radwegen erschließt für den Alltagsverkehr wie für Touristen das Stadtgebiet und bietet schnelle Routen auch in die Region.

Übrigens: Unna ist Gründungsmitglied der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW. [www.agfs-nrw.de](http://www.agfs-nrw.de)

## Einfach umsteigen

Keine Ausreden: Wer kein eigenes Rad besitzt, kann sich in der Radstation am Bahnhof konventionelle Räder oder E-Bikes ausleihen. Der Fahrrad-Verleih bietet zu jeder Gelegenheit das richtige Gefährt samt Zubehör (z. B: Helme, Kindersitze und Fahrradanhänger mit Kindersitz). Insgesamt stehen 80 Räder bereit, darunter natürlich auch E-Bikes.

[www.dasdies.de/radstationen/unna-bf](http://www.dasdies.de/radstationen/unna-bf)

Übrigens: Nutzen Sie doch das JobRad als Gehaltsextra. Auch der Arbeitgeber hat dadurch steuerliche Vorteile. [www.jobrad.org](http://www.jobrad.org)

## Lastenräder

Falls Sie Gefallen an der Bewegung durch Ihre eigene Kraft gefunden haben, bieten verschiedene Lastenräder eine günstige Alternative zum Auto. Sie lassen sich sehr einfach fahren mit und ohne Elektroantrieb.

[www.dasdies.de/radstationen/unna-bf](http://www.dasdies.de/radstationen/unna-bf)

ULF, „UNser Lastenfahrrad“, vom Allgemeinen Deutschen Fahrradclub Kreis Unna kann auf der kreisweite Internetseite gebucht werden. Es lagert an wechselnden Orten. Und alles natürlich kostenfrei. [www.adfc-kreis-unna.de/ausleihe/](http://www.adfc-kreis-unna.de/ausleihe/)

Übrigens: Die Anschaffung von Lastenfahrrädern wird vom Land NRW gefördert. Details zu den aktuellen Förder-Quoten und der Antragstellung gibt es auf der Internetseite für Elektromobilität: [www.elektromobilitaet.nrw](http://www.elektromobilitaet.nrw)



### **Die Fahrradstation für Notfälle**

Kleine Probleme an dem Fahrrad? Egal ob dem Reifen Luft fehlt oder der Sattel wackelt, Bürger:innen aus Unna und Gäste können kleine Reparaturen am Rad kostenlos selbst durchführen. Die Radstation am Bahnhof Unna ist dafür mit den wichtigsten Werkzeugen ausgestattet, z. B. mit einer leistungsfähige Luftpumpe für die gängigen Ventilgrößen.

[www.dasdies.de/radstationen/unna-bf](http://www.dasdies.de/radstationen/unna-bf)

### **Drahteselmarkt**

Auf dem Drahteselmarkt in Unna dreht sich seit 30 Jahren alles rund ums Rad. Neben zahlreichen Informationsmöglichkeiten zu den verschiedensten Radthemen können sich Besucher:innen über Touren in der Umgebung aber auch in andere interessante Gebiete informieren. Fahrräder können ausprobiert und erworben werden, ebenfalls Fahrrad-Zubehör. Außerdem werden Gebrauchträder versteigert und der ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club) verleiht den Drahtesel des Jahres.

Mehr Infos: [www.unna.de/leben-in-unna/mobil-in-unna/fahrrad-freundliches-unna](http://www.unna.de/leben-in-unna/mobil-in-unna/fahrrad-freundliches-unna)

### **ÖPNV/TaxiBus**

Ob mit Bus oder Bahn: Unna bietet schnelle und komfortable Anbindungen in alle Stadtteile, in Nachbarstädte, die Region und über die nahen Fernverkehrsknoten in deutsche und europäische Ziele. Die aktuellen Informationen zum Bus- und Bahnangebot, Echtzeitinformation zu Abfahrtszeiten und die Tickets erhalten Sie in der fahrtwind-App der Verkehrsgesellschaft Kreis Unna (VKU).

Wer zu Zeiten und auf Routen, an denen nur wenige Menschen unterwegs sind, mobil sein möchte, hat die Möglichkeit, den Taxi-Bus zu buchen. Denn der TaxiBus fährt für Sie nach Fahrplan – wie ein normaler Bus – und zum gleichen Fahrpreis von Haltestelle zu Haltestelle. Aber nur dann, wenn Sie es wünschen. Ob per Telefon oder Online können Sie mindestens 30 Minuten vor Fahrtwunsch schnell und einfach bestellen.

[www.fahrtwind-online.de](http://www.fahrtwind-online.de)

## Elektromobilität

Elektromobilität reduziert in den Städten Lärm sowie Abgase und fördert den Klimaschutz. Werden die E-Fahrzeuge durch Ökostrom geladen – am besten durch Strom der eigenen Photovoltaik-Anlage – emittieren sie kein weiteres CO<sub>2</sub>.

Die Förderung der E-Mobilität in Unna soll so zur Luftreinhaltung, Lärminderung sowie zur Sicherheit beitragen und ist ein Baustein auf dem Weg zu einer klimafreundlichen Zukunft. So können in Unna E-Autos auf den oberirdischen und gekennzeichneten Flächen drei Stunden kostenlos parken. Wesentliche Aspekte und Basis jedes nachhaltig ausgerichteten Mobilitätssystems sind die Förderung fußgänger- und fahrradfreundlicher Stadtgestaltung sowie ein attraktiver öffentlicher Nahverkehr.







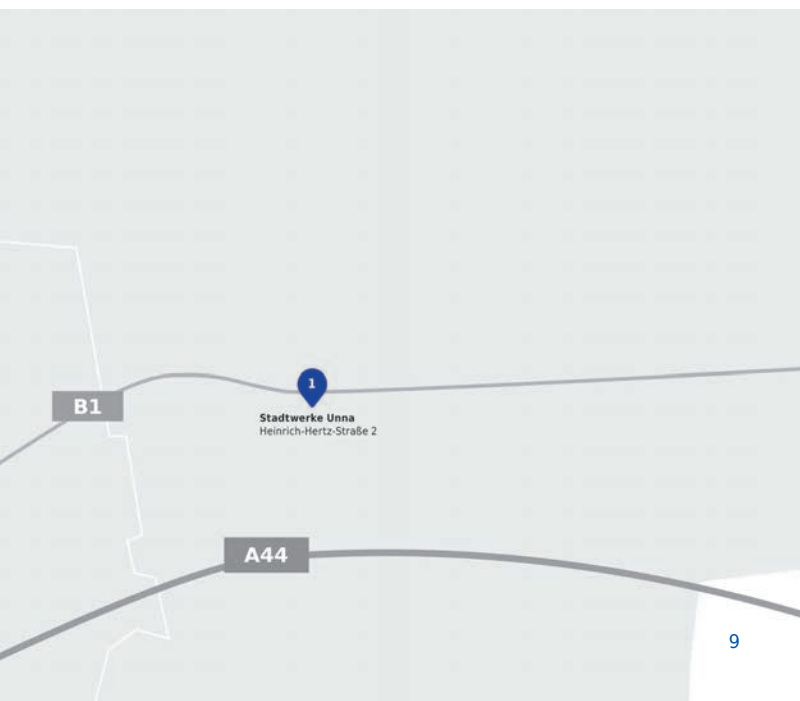
Auch die Stadtwerke Unna (SWU) engagieren sich in Sachen E-Mobilität. Die SWU bieten bereits Leasing- und CarSharingmodelle für Elektrofahrzeuge sowie 21 Ladepunkte im Stadtgebiet an. Die Stadtwerke sorgen dafür, dass die Elektromobilität in Unna auf die Straße oder die Radwege kommt. Mit öffentlichen und privaten Ladesäulen werden Elektroautos genauso wie E-Bikes im Stadtgebiet mit klimaneutralem Ökostrom versorgt.

[www.sw-unna.de/privatkunden/elektrisch-fahren-und-laden](http://www.sw-unna.de/privatkunden/elektrisch-fahren-und-laden)

### **UNter Stromern**

Der Verein „UNter Stromern e.V.“ informiert zusätzlich über alle Fragen zur E-Mobilität, egal ob E-Autos, E-Zweiräder, Infrastruktur, Fachausdrücke oder E-Carsharing.

[www.unterstromern.de](http://www.unterstromern.de)





## Wochenmärkte – gesund und von hier

Unsere regionalen Märkte sind gut fürs Klima: Sie liefern frische Lebensmittel aus der Region auf kurzen Transportwegen, bringen die Landwirtschaft und Bürger:innen zusammen und sorgen so dafür, dass wir uns wieder mehr Gedanken darüber machen, wo unser Fleisch, Obst und Gemüse eigentlich herkommt.

Ob eine Frucht oder ein Gemüse sonnengereift und frisch gepflückt ist oder noch grün auf eine weite Reise geht, ist nicht nur eine Frage des Geschmacks: Der kurze Weg vom Feld schont das Klima. Für das Kohlenstoffdioxid (CO<sub>2</sub>), das der Transport von Mangos oder Weintrauben aus Übersee verursacht, könnte man mehrere Säcke voller Äpfel, Pflaumen oder anderen Obstsorten aus der Region genießen.

Ähnlich ist es mit Obst und Gemüse, das zwar hier, aber außerhalb der natürlichen Saison angebaut wird. Eine Tomate aus einem Treibhaus erzeugt fünf Mal mehr CO<sub>2</sub> als dieselbe Frucht vom Feld.

Auf Ihrem Wochenmarkt bekommen Sie einen guten Eindruck davon, welches Gemüse gerade Saison hat. Frisches, regionales Gemüse ist vitaminreicher und Sie unterstützen so die regionalen Bauern ohne lange Lieferketten. Mit dem Fachpersonal haben Sie obendrein die besten Ansprechpartner:innen, wenn Sie Fragen zum Anbau und zur Herkunft ihrer Waren haben. Das Einkaufen an der frischen Luft ist auch während der Pandemie der Enge in Supermärkten überlegen.

### **Wochenmarkt Unna Mitte**

Marktplatz, 59423 Unna

dienstags und freitags von 7:00 bis 14:00 Uhr

[www.unna-marketing.de/wochenmarktunnamitte.html](http://www.unna-marketing.de/wochenmarktunnamitte.html)

# Bewusst genießen

## Schon einmal selbst gepflanzt und geerntet?

Produkte aus dem eigenen Beet sind nicht nur gesünder, günstiger und umweltschonender als Obst und Gemüse aus dem Supermarkt - für viele Hobbygärtner:innen schafft das Gärtnern auch einen Ausgleich zum stressigen Alltag.

Wenn Sie keinen eigenen Garten besitzen, bietet Ihnen ein Schrebergarten oder ein Mietgarten auch in der Stadt die Möglichkeit einer Selbstversorgung. Dort können auch größere Ernten angepflanzt werden.

Ein Gemüsegarten fürs Dorf: Das tolle Mehrgenerationen-Projekt „Hemmerder Dorfgarten“ zeigt, wie es funktionieren kann.

## Klimaschutz im Kochtopf

Für viele Menschen bleibt Fleisch eine zentrale Komponente. Dem Klima hilft es sehr, wenn wir Fleisch nicht in beliebigen Mengen konsumieren. Denn die enormen Mengen an Wasser und Futter, die benötigt werden, um ein Kilo Fleisch zu erzeugen, belasten das Klima teils um mehr als das Hundertfache im Vergleich zur pflanzlichen Nahrung. Ein Rind muss in seiner Lebenszeit etwa sechs bis zehn kg Pflanzen am Tag essen, damit ein Kilo Fleisch



auf dem Teller landet. Das verbraucht viel Anbaufläche und die Tiere stoßen große Mengen Methan aus, ein Treibhausgas, das zur Erderwärmung beiträgt. Transportwege und Kühlung verschlechtern noch dazu die Klimabilanz von Fleisch.

Bei der Ernährung auf Gemüse, Getreide & Co. zu setzen, macht also für das Klima einen großen Unterschied – und das mit jeder Mahlzeit!

### **Fleisch wirklich wertschätzen**

Unkomplizierter geht Klimaschutz fast gar nicht: Öfter mal Gemüse zu essen und Fleisch wieder als „besonderes“ Nahrungsmittel wertzuschätzen, damit können wir jeden Tag selbst entscheiden, etwas fürs Klima zu tun. Die Betonung, liegt hier auf „weniger“ Fleisch. Natürlich dürfen wir uns auch weiterhin Fleisch genießen: z. B. ein Steak oder Kotelett aus der Region – am besten aus einer artgerechten, biologischen Tierhaltung. Wenn wir unseren Fleischkonsum so umstellen, ist das für eine einzelne Mahlzeit zwar teurer, fällt aber in den monatlichen Kosten, die wir für Nahrungsmittel ausgeben nicht zwangsläufig aus dem Rahmen. Und: Sie fördern damit eine tierfreundlichere Landwirtschaft und bessere Arbeitsbedingungen für die beteiligten Mitarbeiter:innen.

### **Kochkurse VHS Unna**

Die Volkshochschule Unna Fröndenberg Holzwickede bietet jedes Semester eine Reihe von Infoabenden und praktischen Kursen zum Thema gesunde und nachhaltige Ernährung an. In der VHS-Lehrküche können Interessierte vegane und vegetarische Rezepte mit regionalen Produkten kennenlernen und in der Gruppe genießen.

[www.vhs.link/kochkurse](http://www.vhs.link/kochkurse)

Der Ernährungsrat Unna sieht sich als Kompetenz- und Schnittstelle rund um das Thema nachhaltige Ernährung. Dabei liegt der Fokus auf der Vermittlung von Wissen und Freude an einer umweltverträglicheren Ernährungsweise. Durch Projekte wie z. B. die Genussgärten in Unna-Mühlhausen, vegane Kochkurse bei der VHS oder den Ausbau von Netzwerken, die einkaufen und qualitativ hochwertige Ernährung einfach möglich machen, möchte die Initiative Inspiration und Unterstützung für Bürger:innen, Gastronomie, Politik und alle Interessenten geben.

Mehr Infos: [www.ernaehrungsrat-unna.de](http://www.ernaehrungsrat-unna.de)



### **Macht das Klima fertig: TK, Konserven und Fertiggerichte**

Überlegen Sie doch auch mal, ob es sich bei manchen Produkten überhaupt lohnt, sie fertig eingefroren oder in der Dose zu kaufen. Tiefkühlpizzen beispielsweise sorgen mit ihrer Produktion und Lagerung für einen hohen CO<sub>2</sub>-Ausstoß und viel Verpackungsmüll – und nicht unbedingt für mehr Genuss. Sie monatelang bei -18° Celsius einzufrieren und dann im Backofen wieder zu erhitzen, kostet viel Energie. Das tut nicht nur dem Klima, sondern auch uns nicht gut, denn Fertiggerichte beinhalten Konservierungs- und Zusatzstoffe, Stabilisatoren und gehärtete Fette.

Einen Pizzateig selbst herzustellen und ihn anschließend frisch zu belegen, ist viel günstiger und oft hat man die nötigen Zutaten sogar schon zu Hause. Das sorgt für Genuss und das gute Gefühl, etwas selbst gemacht zu haben. Dabei sparen wir eine Menge Verpackungsmüll – und bares Geld.

### **Informieren Sie sich einfach online oder vor Ort in der Beratungsstelle der Umweltberatung der Verbraucherzentrale NRW im Unnaer Rathaus:**

Öffnungszeiten:

dienstags: von 09:30 bis 13:30 Uhr

donnerstags: von 14:00 bis 18:00 Uhr

[www.verbraucherzentrale.nrw/unna](http://www.verbraucherzentrale.nrw/unna)

[www.regional-saisonal.de/saisonkalender](http://www.regional-saisonal.de/saisonkalender)

[www.klimatarier.com/de/CO2\\_Rechner](http://www.klimatarier.com/de/CO2_Rechner)

## Kaufen mit Verstand – Reparieren, wenn möglich

Bei Konsumgütern verhält es sich ähnlich wie beim Fleisch. Wenn etwas besonders günstig ist, sollten wir kritisch hinschauen: Auf die Produktionsbedingungen, die Nachhaltigkeit und darauf, ob wir nur unserer Kauflust nachgehen oder dieses Produkt wirklich brauchen. Viele Produkte sind so günstig, dass es uns wenig stört, wenn sie nach einem kurzen Einsatz nicht mehr funktionieren. Oder sie sind sogar ausdrücklich nur für einen Einsatz gebaut, wie z. B. Einmal-Grills. Andere Produkte sind so minderwertig, dass sie kaum einen einzigen Einsatz überstehen. Es ist sinnvoll, sich vorher zu informieren. Das Internet bietet zahlreiche Testportale, in denen Verbraucher:innen ihre Erfahrungen zu Einsatz und Langlebigkeit der Produkte weitergeben.

Die wohl bekannteste gemeinnützige Verbraucherorganisation ist sicher die „Stiftung Warentest“: [www.test.de](http://www.test.de)  
Aber auch Verbraucherzentralen bieten objektive, beratende Hilfestellungen bei Anschaffungen: [www.verbraucherzentrale.de](http://www.verbraucherzentrale.de)

### **Nachhaltig einkaufen - Geht das überhaupt regional?**

Bei Lebensmitteln ist die Sache klar: Am nachhaltigsten ist es, sie dort zu kaufen, wo sie produziert werden. Bei Konsumgütern ist das schon schwieriger.



### **Fair einkaufen:**

Seit 2013 trägt Unna den Titel „Fair-Trade-Stadt“ und setzt sich mit vielen unterschiedlichen Projekten für eine gerechtere Welt ein. Faire Produkte können Sie in Unna unter anderem im Eine-Welt-Laden neben der Stadtkirche einkaufen.

### **Lokal einkaufen**

Der abwechslungsreiche Einzelhandel macht Unna lebendig und lebenswert, denn der inhabergeführter Fahrradladen ist mehr als nur Verkaufsstation, der Buchladen um die Ecke ein wichtiger Ort des menschlichen Austausches, kleine Boutiquen laden zum Stöbern ein. Hier kann man aus- und anprobieren und direkt sehen, ob die Ware in Ordnung ist. Die Preise tun sich nicht viel, Service ist inklusive und in den Cafés am Markt oder in den Nebenstraßen finden sich ruhige Ecken zum Verweilen.

Wenn Sie eine Geschenk-Idee suchen, ist der „City Gutschein“ ein guter Tipp.

[www.city-werbering-unna.de/project/city-gutschein-unna](http://www.city-werbering-unna.de/project/city-gutschein-unna)

### **Lokal Online einkaufen**

Seit dem 26. März 2020 gibt es ein virtuelle Schaufenster als zentrale Web-Plattform für den Unnaer Einzelhandel. Hier können individuelle Angebote präsentiert und angeboten werden. Die Kund:innen können sich rund um die Uhr informieren.

[www.unnalieferts.de](http://www.unnalieferts.de)

### **Möbel**

Wenn das nötige Budget vorhanden ist, lohnt sich bei geplanten Neuanschaffungen aus Holz der Besuch beim örtlichen Tischler. Hier können Sie mitentscheiden, welches Holz (am besten aus deutschem Anbau) verarbeitet wird, unterstützen faire Produktionsbedingungen und vermeiden lange Transportwege. Beim Kauf von fertigen Möbeln ist es nachhaltig, auf Produkte mit Naturland- und FSC-Siegel zu setzen und heimische Hölzer und Massivholzmöbel zu bevorzugen.



## Secondhand-Kaufhäuser

Hier wird's richtig nachhaltig und regional: Denn Dinge aus zweiter Hand verursachen keinen neuen ökologischen Fußabdruck mehr, das haben sie schon in ihrem ersten „Leben“. Und die Waren, die in einem Second-Hand-Kaufhaus angeboten werden, hatten in der Regel Vorbesitzer:innen unmittelbar aus der Region.

[www.bommbino.de](http://www.bommbino.de)

[www.facebook.com/MietFach](https://www.facebook.com/MietFach)

Auf entsprechenden Plattformen im Internet findet man gebrauchte Smartphones und Computer auch im neuwertigen Zustand – aufgearbeitet, mit Garantie und Rückgaberecht!

Die Diakonie Ruhr Hellweg betreibt u. a. in Unna eine „Kaufnett“-Filiale bei der Sie guterhaltene Kleidungsstücke, Möbel, Einrichtungsgegenstände Spielsachen spenden und/oder gegen geringes Entgelt erwerben können. Mit Ihrer Spende sorgen Sie dafür, dass Kunden Gutes und Gebrauchtes einkaufen können.

**Kaufnett:** Massener Straße 38-40, 59423 Unna

montags bis freitags: von 10:00 bis 18:30 Uhr

samstags: von 10:00 bis 15 Uhr

[www.diakonie-ruhr-hellweg.de](http://www.diakonie-ruhr-hellweg.de)

## Reparieren und Werte erhalten

Bei guten Möbeln, Jacken, Schuhen oder manchen Elektrogeräten lohnen sich Reparaturen und Ausbesserungen. Überhaupt zahlt es sich aus, über Qualität und Erhalt von Produkten nachzudenken. Für hochwertige Lieblingsstücke wie HiFi- und Küchengeräte, elektrische Werkzeuge oder Möbel haben wir in Unna, neben Fachadressen, auch sogenannte Repair-Cafés. Dort erhalten wir gemeinschaftlich organisierte Hilfe zur Selbsthilfe und können zusammen mit anderen „Reparierenden“ unser Lieblingsstück wieder zum Laufen bringen.

Das Repair-Café im SpontUN in der Wasserstraße 13 ist in Unna jeden ersten Dienstag im Monat von 18:00 bis 21:00 Uhr geöffnet. Hilfesuchende und Helfer:innen sind herzlich willkommen.



# Die eigenen vier Wände

## **Leuchten - aber richtig!**

LEDs verbrauchen nicht nur wenig Strom, sondern halten zudem auch lange. Alte Glühbirnen oder Halogenscheinwerfer erreichen Temperaturen von bis zu 600° Celsius. Dabei verpufft die meiste Energie als Wärme. Aktuelle Forschungen zeigen, dass es dem Menschen immer schwerer fällt, bei falschem Licht, der jährlichen Uhrumstellung und meist zu wenig Schlaf permanent gegen den naturgegebenen Tag-Nacht-Rhythmus zu leben. Gönnen Sie sich gesundes Licht, vor allem draußen aber auch drinnen durch genügend Fensterlicht und elektrisches Licht.

## **Haushaltsgeräte können sich als echte Stromfresser entpuppen**

Daher lohnt es sich, ihren Stromverbrauch genauer unter die Lupe zu nehmen: Leihen Sie sich hierfür doch einmal ein kostenloses Strommessgerät in der Beratungsstelle der Verbraucherzentrale Unna aus.

[www.verbraucherzentrale.nrw/unna](http://www.verbraucherzentrale.nrw/unna)

Mit einem einfachen Thermometer können Sie überprüfen, ob Sie zu stark heizen. Die optimale Temperatur liegt zum Beispiel im Schlafzimmer bei 18° Celsius und im Wohnzimmer bei nicht mehr als 22° Celsius. Tragen Sie einen bequemen Pullover und wärmere Socken in der Wohnung und nutzen Sie fürs Entspannen eine leichte Decke – Sie werden sich wohlfühlen, auch wenn die Wohnung „nur“ auf 21–22° Celsius und das Schlafzimmer unter 18° Celsius liegt. Das spart mehr als 20 Prozent Heizkosten gegenüber den häufig durchgehenden 24–25° Celsius. Erfahrungsgemäß spart man mit einem ° Celsius weniger bereits sechs Prozent Heizenergie – man tut was Gutes fürs Klima.

## **Wohnen - wie es wirklich zu Ihnen passt**

Die Anforderungen an unsere Wohnungen ändern sich in unterschiedlichen Lebensphasen. Je nachdem wie alt Sie sind und ob Sie alleine, in einer Familie oder in Gemeinschaften wohnen, lohnt es sich, darüber einmal konsequent nachzudenken, ob die Größe der Wohnung noch stimmig ist. Unbenutzte Räume zu heizen, kostet Energie. Es ist nie zu spät, sich für einen neuen Lebensabschnitt einzurichten und Wohnraum für zum Beispiel Neubürger:innen frei zu machen. Machen Sie es für sich und Ihre Stadt.

## Gut für Sie und Ihr Haus in Unna

Seitdem Ihr Haus gebaut wurde, haben sich Baustandards und Materialien teils deutlich weiterentwickelt. Wenn Sie sich entschlossen haben, ein Eigenheim oder eine Eigentumswohnung zu modernisieren, können Sie verschiedene staatliche Fördermöglichkeiten im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung in Anspruch nehmen. Aber auch mit kleinen Maßnahmen können Sie Ihr Eigenheim effizienter gestalten.

### **Hier sind einige Beispiele:**

**Kellerdecke:** Sie können für wenige Hundert Euro die Kellerdecke selber dämmen oder dämmen lassen. Das spart jedes Jahr Hunderte Euro, die sie ohne Isolation buchstäblich für heiße Luft im Keller verbrennen.

**Heizungsrohre:** Die Dämmung der Heizungsrohre ist relativ einfach und sorgt dafür, dass die Wärme dort landet, wo sie hin soll.

**Heizungspumpe:** Tauschen Sie selbst oder ein Handwerker Ihres Vertrauens die Heizungspumpe aus. Dies trägt dazu bei, Heizwasser effizienter zu den Heizkörpern zu transportieren und den Stromverbrauch deutlich zu senken.

**Hydraulischer Abgleich:** Hier hilft das Fachunternehmen. Durch die Messung der Heizlast der einzelnen Räume wird die genau benötigte Menge an Heizwasser je Raum bestimmt. Nach den errechneten Werten werden alle Thermostatventile eingestellt. Nun haben alle Heizkörper jederzeit die richtige Menge an Heizwasser und die Wärme verteilt sich gleichmäßig im Haus.

**Fenster:** Die Erneuerung alter und schwacher Fenster ist oft günstiger als Sie annehmen. Selbst dreifach verglaste Fenster kosten kaum mehr als zweifach verglaste. Sichere und wärmere Fenster in einem Standardmaß (1,00 m x 1,00 m) erhalten Sie ab 200 Euro zuzüglich Aus- und Einbau.

Wenn Sie unsicher sind, welche Maßnahme die richtige ist, lohnt sich auf jeden Fall eine Energieberatung. Günstige Energieberatungen werden in Unna von der Verbraucherzentrale NRW angeboten. Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.verbraucherzentrale.nrw/unna](http://www.verbraucherzentrale.nrw/unna)

Spätestens bei der Planung umfangreicher Maßnahmen ist eine umfassende Energieberatung sinnvoll, die derzeit sehr großzügig bezuschusst wird. Eine Beratung hilft auch, die Maßnahmen besser aufeinander abzustimmen und Informationen zu Fördermöglichkeiten zu erhalten. Weitere Informationen finden Sie zum Beispiel unter:  
[www.sw-unna.de/privatkunden/bauen-und-sanieren](http://www.sw-unna.de/privatkunden/bauen-und-sanieren)



# Strom und Wärme einfach selber produzieren

Solar lohnt sich! Durch stetig steigende Strompreise und sinkende Kosten für Photovoltaikmodule ist die eigene Photovoltaikanlage so rentabel wie nie zuvor. Aktuell kostet die Kilowattstunde (kWh) Strom in Deutschland etwa 30 Cent. Strom aus einer Hausdach-photovoltaikanlage kann bereits für 8-12 Cent pro kWh erzeugt werden. Das bedeutet, Sie sparen mit jeder verbrauchten Kilowattstunde 18-22 Cent. Bei Installation einer Photovoltaikanlage sinken Ihre jährlichen Stromkosten somit erheblich. Kombiniert man die Anlage mit einem Stromspeicher, erhöht sich die Ersparnis zusätzlich. Zudem können Sie Ihren eigenen Solarstrom auch dann nutzen, wenn die Sonne nicht scheint. Somit wird der bezogene Strom aus dem Netz weiter verringert.

Die Stadtwerke Unna unterstützen Sie dabei, Ihre persönliche Energiewende zu gestalten. Mit dem EnergieDach – der Photovoltaik-Anlage für Hausbesitzer:innen im Rundum-Service-Paket – ist dies problemlos möglich. Die Stadtwerke Unna planen und installieren eine auf Ihren persönlichen Verbrauch zugeschnittene Solaranlage. Kaufen oder mieten? Die Stadtwerke Unna beraten Sie dabei gerne. Wie viel können Sie mit diesem Angebot sparen? [www.stadtwerke-unna.de/energiedach](http://www.stadtwerke-unna.de/energiedach)

Ob Ihr Hausdach für eine Solaranlage geeignet ist, können Sie über das Solardachkataster des Regionalverbandes Ruhr auf der Webseite der Kreisstadt Unna leicht selbst herausfinden: [www.unna.de/klimaschutz/solardachkataster](http://www.unna.de/klimaschutz/solardachkataster)

## Unna pflanzt Energie

Mit dem Eintritt in die Unnaer Energiegenossenschaft „Unsere Energiegenossenschaft eG“ bietet sich Ihnen als Unnaer Bürger oder Bürgerin die Möglichkeit, das Energiegeschehen in unserer Region aktiv mitzugestalten. Ihre Kapital-Einlage ermöglicht den Ausbau einer dezentralen Versorgung mit erneuerbarer Energie. Gleichzeitig wird Ihnen eine jährliche Rendite von mindestens 2 % auf das eingelegte Kapital garantiert. Der Eintritt in die Genossenschaft ist unter [www.unna-pflanzt-energie.de](http://www.unna-pflanzt-energie.de) möglich. Die Mindesteinlage beträgt 500 €. Als Kunde oder Kundin der Stadtwerke Unna profitieren Sie darüber hinaus als Mitglied der Genossenschaft von dem EnergieSparbuch, auf dem Ihnen 100 kWh pro Jahr Ökostrom gutgeschrieben werden.

# Entsiegeln und begrünen: Unna aufatmen lassen

Unsere Welt bewohnen wir alle gemeinsam – und die Folgen des Klimawandels bekommen wir auch alle gemeinsam zu spüren. Vieles davon ist auch schon in Unna unübersehbar: Hitzewellen, Stürme und Dürreperioden sind leider keine seltenen Ereignisse mehr. So wird wieder deutlich, wie wichtig hier ein Mitdenken ist. Zubetonierte, versiegelte Flächen und fehlendes Grün verschlimmern die Hitze-problematik und Trockenheit in der Stadt zusätzlich.

## **Die besten Tricks der Natur: Kühlen, verschatten, befeuchten**

Wenn es im Sommer richtig heiß wird, ist es im Wald oder Park immer deutlich angenehmer. Der Grund liegt darin, dass Bäume, Büsche und Pflanzen allgemein – je nach Größe – für Schatten und angenehm feuchte Luft sorgen. Wie eine Klimaanlage sorgen sie mit ihrer Verdunstungskälte außerdem für kühlere Temperaturen. Ein Baum schafft dabei die gleiche Leistung wie 10 Klimalanlagen!<sup>1)</sup> Im kleinen Maßstab können wir diesen Effekt auch für unsere Stadt nutzen – mit der Schaffung von grünen Inseln. Diese bieten dann neuen Lebensraum für Tiere, Bienenweiden, Verstecke und Brutplätze. Ein zusätzlicher Effekt ist, dass bepflanzte Dächer, Fassaden und Flächen viel Wasser speichern können. In Zeiten von Stürmen, Starkregen und Überschwemmungen ist das ein großer Vorteil!

Wenn man überlegt, wie viele Dächer es in Unna gibt, die begrünt und betonierte oder gepflasterte Flächen, die entsiegelt werden könnten: Das würde unser Stadtklima deutlich verbessern!

Gründachkataster der Kreisstadt Unna:  
[www.unna.de/klimaschutz/gruendachkataster](http://www.unna.de/klimaschutz/gruendachkataster)



**Weiter Infos unter:**

<sup>1)</sup> Bäume als Klimaanlage: [botanikguide.de/baeume-kuehlen-staedte-wie-natuerliche-klimaanlagen/](http://botanikguide.de/baeume-kuehlen-staedte-wie-natuerliche-klimaanlagen/)

## Stark gegen Starkregen

Die Kreisstadt Unna war in der Vergangenheit von Starkregen betroffen. Sie hat früh reagiert und als erste Stadt in Deutschland den Future Cities Anpassungskompass umgesetzt. Weiter hat sie sich aktiv an der Kampagne „Stark gegen Starkregen“ beteiligt.

Im Zuge des Klimawandels werden Häufigkeit und Intensität von Starkregenereignissen deutlich zunehmen. Daher bleibt es weiterhin wichtig, auf allen Ebenen umfassende Vorsorgemaßnahmen gegen die Folgen von Starkregen zu ergreifen. Genau dazu soll diese Initiative beitragen: Dass wir uns gemeinsam „Stark gegen die Folgen von Starkregen“ machen.

[www.starkgegenstarkregen.de](http://www.starkgegenstarkregen.de)

Oftmals lassen sich die Schäden von Starkregenereignissen mit einfachen Maßnahmen reduzieren. Zum Beispiel durch Rückhalte- mulden, die im Fall eines Starkregens das Wasser aufnehmen.

[www.starkgegenstarkregen.de/schutzprojekte-und-vorbeugemassnahmen](http://www.starkgegenstarkregen.de/schutzprojekte-und-vorbeugemassnahmen)

Übrigens: Die Starkregengefahrenkarte zeigt die, durch ein Computermodell prognostizierten, Fließwege und Überflutungen durch wild abfließendes Wasser eines Starkregens. Mit Hilfe dieser Karte können Sie Ihr Risiko abschätzen:

[www.starkgegenstarkregen.de](http://www.starkgegenstarkregen.de)







Klimaschutz ist eine spannende Aufgabe hinsichtlich unserer Zukunft und die unserer Kinder. Wir können das eine oder andere Verhalten korrigieren und aktiv CO<sub>2</sub> einsparen.

Diese Klimafibel der Kreisstadt Unna gibt Ihnen viele kleine Tipps und Anregungen, wie Sie Ihre persönliche Klimabilanz verbessern können.

Umwelt- und klimabewusst zu leben ist einfacher als Sie denken.

## Machen Sie mit!

### **Kreisstadt Unna**

Bereich 17, Umwelt  
Klosterstraße 12  
59423 Unna  
Telefon: 02303 103-371  
E-Mail: [umwelt@stadt-unna.de](mailto:umwelt@stadt-unna.de)  
[www.unna.de/klimaschutz](http://www.unna.de/klimaschutz)

### **Stadtwerke Unna GmbH**

Vertrieb  
Heinrich-Hertz-Straße 2  
59423 Unna  
Telefon: 0800 2001-666 (kostenfrei)  
E-Mail: [vertrieb@sw-unna.de](mailto:vertrieb@sw-unna.de)  
[www.stadtwerke-unna.de](http://www.stadtwerke-unna.de)

Folgen Sie uns!



Alle CO<sub>2</sub>e-Emissionen, die bei der Umsetzung dieses Printproduktes entstanden sind, wurden erfasst und durch ein anerkanntes Klimaschutzprojekt ausgeglichen.